

Protokoll des 19. Runden Tisches „Inklusiv leben in Borken“ vom 08.10.2018

Moderation: AG Barrierefreiheit/ Herr Wilkens

Ort: Geschäftsstelle Lebenshilfe Borken

Anwesende:

Siehe Teilnehmerliste

TOP 1: Formalien

- Die Anwesenden werden durch Herr Wilkens begrüßt.
- Die Tagesordnung wird abgestimmt. Weitere Ergänzungen zur Tagesordnung gibt es keine.
- Das Protokoll des letzten Runden Tisches wird verabschiedet. Es gibt keine Ergänzungen oder Änderungen.

TOP 2: Bericht aus den Arbeitsgruppen

AG Arbeit

Die AG Arbeit entwickelte in Zusammenarbeit mit der Koordinierungsstelle einen zweiten Artikel in der Wirtschaft Aktuell. Der zweite Artikel erschien im Juni 2018 und berichtet über Marcel Schmidtkamp, welcher seit zwei Jahren eine unbefristete Arbeitsstelle bei der Firma KeraTür in Raesfeld hat. In einer weiteren Sitzung nahmen verschiedene Mitglieder der Handwerksinnungen in Borken teil und berichteten über ihre Erfahrungen. Außerdem möchte die AG Arbeit einen Handzettel bzw. eine Art Leitfaden erstellen, in der die wichtigsten Informationen aller Mitglieder festgehalten und für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

AG Sport

AG Sport beteiligte sich an „Inklusion braucht Aktion“ und resümiert positiv über die Veranstaltung. Einzig die Beteiligung der unterschiedlichen Sportvereine an der Fahrradtour hätte größer ausfallen können. Allgemein wird auf das rückgängige ehrenamtliche Engagement hingewiesen. Im Großen und Ganzen war es eine gelungene Aktion mit vielen positiven Eindrücken. Herr Grandt, der Initiator der Aktion, möchte auch gerne im nächsten Jahr Borken wieder einen Besuch abstatten und auch die Schulen würden gerne mit mehr Schülern als in diesem Jahr daran teilnehmen.

Außerdem arbeitet die AG an einem Flyer, der über die verschiedenen Vereine informieren soll, die sich mit dem Thema Inklusion auseinandersetzen und inklusive Angebote bereitstellen.

AG Barrierefreiheit

AG Barrierefreiheit ist weiterhin im Austausch mit der Stadt über geplante Projekte. In dem ein oder anderen Fall wurde jedoch angemerkt, dass bei der ein oder anderen Planung eventuelle Einladungen nicht ausgesprochen wurden. Die Koordinatoren werden eine Mail an die in der Stadt dafür zuständigen verfassen und Sie erneut auf das Thema Inklusion aufmerksam machen.

Die AG Barrierefreiheit stellte gemeinsam mit der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen einen Antrag zur Erhebung bezahlbaren, barrierefreien Wohnraums in Borken. Dieser Antrag wird in der kommenden Sitzung behandelt.

Die Koordinatoren werden sich mit einem Info-Stand am SteP-Tag der katholischen Hochschule in Münster beteiligen und ein Projekt zum Thema Barrierefreiheit in Borkens Hotellerie anbieten. Dabei geht es um die Fragestellung „Wie barrierefrei sind die Hotels in Borken?“. Den Studenten steht frei, wie sie das Projekt gestalten wollen. Das Ziel ist es eine Übersicht über die Barrierefreiheit einzelner Hotels zu erhalten.

[Nachtrag: Leider erhielt das Projekt keine Zusagen der Studenten.]

AG Satzung

Die AG Satzung hat sich noch einmal zusammengesetzt, um den zweiten Teil des Punktes 2.5 zu überarbeiten, der den Wunsch der Beachtung des Runden Tisch in der Politik beinhaltet.

Die neue Formulierung wurde zur Abstimmung freigegeben und einstimmig angenommen.

Mit der heutigen Sitzung ist die AG Satzung aufgelöst.

AG Kultur und Freizeit

Die AG Kultur und Freizeit traf sich im September ein erstes Mal und damit neue Mitglieder werben können. Es fand ein erstes Brainstorming und ein reger Austausch statt. In diesem ersten Treffen ging es zunächst um einen Erfahrungsaustausch sowie die Auflistung von Interessensschwerpunkten, Schwierigkeiten, Vorstellungen und bereits umgesetzten Aktionen. Es hat sich herausgestellt, dass in diesem Bereich viel Potenzial da ist und das Thema gesehen sowie Bedarf da ist.

Die nächste Sitzung findet am 27. November um 18 Uhr in der Geschäftsstelle der Lebenshilfe statt. Jeder ist herzlich eingeladen und darf diese Information gerne weitergeben.

TOP 3: Aktuelles aus der Koordinierungsstelle

Die Koordinierungsstelle beteiligte sich an der Aktion „Inklusion braucht Aktion“. Der Stand und vor allem der Rollstuhlparcours wurden von den Schülerinnen und Schülern sehr gut angenommen.

Die Koordinierungsstelle wird am 13. Dezember auf dem Feierabendmarkt anwesend sein und ein weihnachtliches Singen veranstalten. Eine Einladung wird versendet.

TOP 4 Verschiedenes

- Öffentlichkeitsarbeit: In der nächsten Sitzung des Runden Tisches werden die Koordinatoren einen Flyer sowie eine Postkarte präsentieren, um anhand von Werbemitteln mehr Aufmerksamkeit für den Runden Tisch zu erlangen.
- Neue Termine für das Jahr 2019 werden abgestimmt

Termine für 2019

08. April 2019 & 07. Oktober 2019

Nächste Sitzung: 08. April 2019 um 18:30 Uhr

Moderation: AG Kultur & Freizeit

Ort: Geschäftsstelle Lebenshilfe Borken, Mozartstraße 21a in 46352 Borken